



Pressemitteilung

Dialog zwischen Wissenschaft und Kunst

Das Deutsche Seminar der Universität Freiburg und das Literatur Forum Südwest stärken ihre Zusammenarbeit

Praktika, Lehrveranstaltungen, Stelle für eine wissenschaftliche Hilfskraft: Um eine seit Jahren etablierte Zusammenarbeit weiter auszubauen, haben Prof. Dr. **Achim Aurnhammer**, Geschäftsführender Direktor der Abteilung Neuere Deutsche Literatur des Deutschen Seminars der Albert-Ludwigs-Universität, und **Christoph Trunk** für den Vorstand des Literatur Forum Südwest e.V. im Beisein von Literaturbüroleiter **Martin Bruch** eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Ziel ist es, den Dialog zwischen Wissenschaft und Kunst insbesondere zugunsten von Studierenden des Deutschen Seminars zu intensivieren. Die Maßnahmen beginnen im Wintersemester 2016/17 und sind zunächst auf zwei Jahre angelegt. Die Vereinbarung erfolgt vor dem Hintergrund, dass das Literatur Forum Südwest e.V., unterstützt von der Stadt Freiburg und der Albert-Ludwigs-Universität, künftig in Räumen der Alten Universität das Literaturhaus Freiburg betreiben wird.

„Als Rektor wie auch als Germanist bin ich hoch erfreut über die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen dem Deutschen Seminar und dem Literaturbüro“, sagt Prof. Dr. **Hans-Jochen Schiewer**. „Die Stärkung dieser Kooperation vermittelt schon jetzt einen Eindruck davon, welche Impulse das künftige Literaturhaus in beide Richtungen ermöglichen wird – in die Wissenschaft ebenso wie in Kunst und Kultur.“

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Ansprechpartner:
Nicolas Scherger
Tel. 0761 / 203 - 4301
nicolas.scherger@pr.uni-
freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 14.06.2016

Das Literatur Forum will im Literaturhaus mehrmals im Jahr bis zu drei Monate lange Praktika anbieten. Sie sollen Studierende des Deutschen Seminars an die Arbeit einer literaturvermittelnden Einrichtung heranzuführen. Weiter übernimmt das Literatur Forum regelmäßig einen Lehrauftrag zu den Themen „Literaturvermittlung im öffentlichen Raum“ oder „Literatur im kulturellen Kontext“, um Erfahrungen aus der Praxis direkt für das Studium nutzbar zu machen. Außerdem besetzen das Literatur Forum und das Deutsche Seminar einmal im Jahr gemeinsam eine wissenschaftliche Hilfskraftstelle für jeweils neun Monate. Sie wird an Masterstudierende vergeben und soll Projekte zwischen Wissenschaft und Kunst an der Schnittstelle von literaturwissenschaftlicher Forschung und literaturvermittelnder Praxis stärken.

Darüber hinaus tauschen sich das Literatur Forum und das Deutsche Seminar fortlaufend über inhaltliche Schwerpunkte ihrer Arbeit aus – in Bezug auf das Programm des Literaturhauses sowie auf Forschung und Lehre an der Universität. Auf diese Weise wollen die beiden Partner gemeinsame Interessen ausloten und Ansätze für gemeinsame Formate und Veranstaltungen finden.

Kontakt:

Dr. Harald Baßler

Administrativer Geschäftsführer

Deutsches Seminar

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tel.: 0761/203-3225

E-Mail: harald.bassler@germanistik.uni-freiburg.de

Katharina Knüppel

Presse und Programm

Literaturbüro Freiburg

Tel.: 0761/28 99 89

E-Mail: knueppel@literaturbuero-freiburg.de

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. 25.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 197 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 6.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.